
Privatpraxis PD Dr. Leonhardt

Information für Eltern über ambulante Operationen in der Tagesklinik Ronnenberg/Empelde

Liebe Patientinnen, liebe Patienten, liebe Eltern!

Bitte lesen Sie sich das Schreiben in Ruhe durch.

Datum der Operation:

Uhrzeit:

Letzte Mahlzeit:

Uhr

Klare Flüssigkeit bis:

Uhr

Die Operation Ihres Kindes findet in der Tagesklinik in der Ronnenbergerstr. 18 in Ronnenberg/Empelde statt. Achtung: auch in Wettbergen gibt es eine Ronnenbergerstr- bitte prüfen Sie das Navi und fahren nach Empelde: hier gibt es

Am Operationstag muss Ihr Kind ohne Infekte sein (Husten, Fieber, Durchfall...) Bei fraglichen Symptomen rufen Sie uns bitte an oder schreiben eine E-Mail an info@kinderchirurg_hannover.de

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nur eine Begleitperson Ihr Kind in den OP-Bereich begleiten kann.

Zwei Wochen vor dem operativen Eingriff dürfen keine aktiven Impfungen verabreicht worden sein (z.B. Mumps, Masern, Röteln). Am Vorabend der Operation sollte eine gründliche Körperreinigung erfolgen (Baden/Duschen, Nägel schneiden). Die Haut im Operationsbereich sollte reizlos und nicht gerötet sein.

Am Operationstag bitte mitbringen: Die Mappe mit der unterschriebenen Operationseinwilligung, bequeme Kleidung (z.B. Jogginghose, T-Shirt) • Getränke (z.B. Tee, Wasser, Saftschorlen) und leichte Nahrung (Brötchen / Brot, Obst, Gemüse, Joghurt) für die Zeit nach der Operation - von fettigen, heißen, stark gesüßten oder gewürzten Speisen (z.B. „Fast Food“) wird abgeraten • Säugling / Kleinkind: Windeln, evtl. Flasche mit Milch oder Tee, Gläschen
Ablauf am Operationstag: Nach der Anmeldung in der Praxis wird ihr Kind vom Narkosearzt untersucht, Fragen zur Narkose können dann gestellt werden: bei dringenden Fragen ist auch eine telefonische Beratung vorab möglich. Sie gehen gemeinsam mit ihrem Kind in den Aufwachraum und dann zur Narkoseeinleitung mit in den Operationsraum • Nach der Operation wird Ihr Kind für einige Zeit im Aufwachraum in Ihrem Beisein durch die Anästhesie und das Praxispersonal überwacht. In diesem Zeitraum erfolgt eine

durchgehende Kontrolle des Pulses, des Sauerstoffgehaltes im Blut sowie des Allgemeinbefindens Ihres Kindes. Durch die Narkosenachwirkung kann es dazu kommen, dass Ihr Kind für einen kurzen Zeitraum eine Sauerstoffmaske von uns erhält. In der Aufwachphase kann es zu einem verwirrten, aggressiven Verhalten des Kindes kommen, diese reguliert sich nach einiger Zeit von selbst. Schmerzmittel erhalten Sie nach der Operation in Form eines Rezeptes, bereits während der Operation erhält Ihr Kind eine lokale Betäubung. Für die Einleitung der Narkose erhält Ihr Kind einen venösen Zugang („Tropf“) zur Medikamentengabe, dieser sollte erst direkt vor Entlassung entfernt werden. Wir empfehlen, dass Sie nicht alleine mit Ihrem Kind nach Hause fahren, damit sich eine zweite erwachsene Person um das Kind kümmern kann. Generell wird ein Schul-, bzw. Kindergartenbesuch für eine Woche nach der Operation nicht empfohlen • Weitere Informationen und Verhaltensmaßnahmen erhalten Sie am OP-Tag von mir.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unser Praxisteam, bei Beschwerden/Komplikationen außerhalb der Öffnungszeiten wenden Sie sich bitte an die chirurgische Ambulanz des Kinderkrankenhauses auf der Bult, Janusz-Korczak Allee 12, 30173 Hannover, Tel. 0511 8115-0 oder an die Kindernotaufnahme der Medizinischen Hochschule Hannover, Carl-Neuberg Str. 1, 30625 Hannover, Tel: 0511 532 0 (Zentrale).

Viele Grüße von PD Dr. Johannes Leonhardt

Tel 0511 13222999